

Lipoprotein-assoziierte Phospholipase A2 (Lp-PLA2)

Hohe Lp-PLA2-Werte im Blut zeigen eine hohe Entzündungsaktivität innerhalb der arteriellen Gefäßwand an und bedeuten ein erhöhtes Risiko für Schlaganfall und Herzinfarkt.

Ein erhöhtes Lp-PLA2 erfordert in der Regel eine intensivere Behandlung modifizierbarer Risikofaktoren (Hyper- und Dyslipidämie, Hypertonie).

Risikofaktoren nach NCEP-ATP III sind:

Zigarettenrauchen, Bluthochdruck, HDL-Cholesterin < 40 mg/dL; Familienanamnese für vorzeitige KHK.

Atherosklerose wird aufgrund der Erkenntnisse der letzten Jahre als chronische Inflammation der arteriellen Gefäßwand gesehen. Bei der Abschätzung des Infarkttrisikos spielen vermehrt vaskuläre Entzündungsmarker eine wichtige Rolle.

Bisherige Erkenntnisse belegen, dass die lipoproteinassoziierte Phospholipase A2 (Lp-PLA2) als proinflammatorischer Faktor an der Pathogenese der Atherosklerose beteiligt ist und in hohem Maße in atherosklerotischen Plaques exprimiert wird. Es ist vermehrt im nekrotischen Kern von atherosklerotischen Plaques enthalten. In der Zirkulation findet sich Lp-PLA2 an Lipoproteine gebunden (80 Prozent an LDL und ca. 20 Prozent an HDL), wobei das Enzym sich innerhalb der LDL-Subfraktionen vorwiegend an den kleinen, dichten LDL-Partikeln (sdLDL - small dense) anreichert. (Dtsch. Arztebl. 2019; 116 (40))

Die Messung der Enzymaktivität ermöglicht eine Risikoabschätzung für zukünftige kardiovaskuläre Ereignisse wie Schlaganfall und Herzinfarkt. Erhöhte Lp-PLA2-Werte sind auch bei normalem systolischem Blutdruck ein Indikator für ein erhöhtes Schlaganfallrisiko (2-fach erhöhtes Risiko). Bei erhöhtem systolischem Blutdruck steigert eine erhöhte Lp-PLA2-Aktivität das Schlaganfallrisiko auf das 7-Fache. (European Guidelines on cardiovascular disease prevention in clinical practice. European Heart Journal 2012;33:1635-1701)

Übereinstimmend mit dem NCEP-ATPIII (National Education Adult Treatment Panel III), wird eine Lp-PLA2 Messung zusätzlich zu klassischen Risikomarkern (LDL, Lp(a), Homocystein) empfohlen.

Bei Interesse ausführliche Laborinformation „Kardiovaskuläres Risiko und metabolisches Syndrom“ anforderbar unter der FAX-Nummer: 089 54308 - 337. Bitte geben Sie dann Ihre Einsendernummer (z.B. A0000) an.

Parameter:	Material:	Referenzbereich:
Lp-PLA2 (Lipoprotein-assoziierte Phospholipase A2)	Serum	Männer < 639 U/L Frauen < 507 U/L

Anforderung	GOÄ 1,15 (Privat)*	GOÄ 1,0 (IGeL)	EBM
Lipoproteinassoziierte Phospholipase A2 (Lp-PLA2)	48,27 € GOP A3940	41,97 € GOP A3940	Keine Leistung nach EBM

*zzgl. Auslagen nach § 10 der GOÄ

Ansprechpartner:	Frau Dr. med. A. Schollen - Plieninger	Telefon: 089 54308-0
-------------------------	--	----------------------